

Gemeinde 79677 Böllen

Niederschrift Nr. 1 / 2014

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Freitag, den 10. Januar 2014** (Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 29.55 Uhr)
in Böllen, Rathaus, Sitzungszimmer

Vorsitzender: Bürgermeister Bruno Kiefer

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder: 8
Normalzahl der ordentlichen Mitglieder: 8

Namen der anwesenden ordentlichen Mitglieder:

Berger Werner	Broghammer Thomas
Frank Arnold	Frank Werner
Karle Bernhard	Kämmerle Roland
Keller Robert	Springhart Veronika

Es fehlen entschuldigt ---

Schriftführer: Verwaltungsfachangestellte Heidrun Sommer

Sonstige Verhandlungsteilnehmer: Erich Glaisner, GVV-Rechnungsamt

Zuhörer: ---

Presse: ---

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **18.12.2013** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **20.12.2013** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens **5** Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

öffentlich:

1. Fragestunde für die Bürgerinnen und Bürger
2. Anerkennung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 4.12.2013 (Vorlage) sowie Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom gleichen Tag
3. Beratung des Haushaltsplanes 2014 und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014 (Vorlage)
4. Kommunal- und Europawahl am 25.05.2014 (Vorlage)
5. Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich zur ersten Sitzung in diesem Jahr und eröffnet diese.

TOP 1: Fragestunde für die Bürgerinnen und Bürger (ÖS v. 10.01.2014)

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor; es sind keine Zuhörer anwesend.

TOP 2: Anerkennung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 4.12.2013 (Vorlage) sowie Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom gleichen Tag (ÖS v. 10.01.2014)

Die Gemeinderäte haben das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 4. Dez. 2013 mit der Einladung zur heutigen Sitzung erhalten. Es werden keine Einwände erhoben. Ebenso werden keine Einwendungen gegen die nichtöffentliche Niederschrift erhoben, es wurden keine Beschlüsse gefasst. Die Niederschriften werden anerkannt und von GR Roland Kämmerle und GR-in Veronika Springhart beurkundet.

TOP 3: Beratung des Haushaltsplanes 2014 und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014 (Vorlage) (ÖS v. 10.01.2014)

Der Vorsitzende begrüßt hierzu Erich Glaisner recht herzlich und erteilt ihm das Wort. Dieser erläutert den Haushaltsplan 2014 und beantwortet Fragen des GR. Um den Verwaltungshaushalt auszugleichen wird eine Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von 7.750 € nötig.

Beschluss:

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 hat der Gemeinderat am 10. Januar 2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | | |
|---|--------------|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | | € 307.500,-- |
| davon im Verwaltungshaushalt | € 299.750,-- | |
| davon im Vermögenshaushalt | € 7.750,-- | |
| | | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von | | € --- |
| | | |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | | € --- |

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf € 50.000,--

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | | |
|------------------------------|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 320 v.H. |
| | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 300 v.H. |
| | der Steuermessbeträge; | |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | | 350 v.H. |
| | der Steuermessbeträge | |

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung einstimmig zu.

TOP 4 Kommunal- und Europawahl am 25.05.2014 (Vorlage)

Die Wahlzeit für die Europawahl dauert von 8 – 18 Uhr. Einer Verkürzung der Wahlzeit für die Kommunalwahlen wird abgeraten. Die Mitglieder des Wahlausschusses erhalten ein Erfrischungsgeld in Höhe von 40 €. Den Gemeinden wird eine Hilfskraft der Verbandsverwaltung zur Verfügung gestellt. Ebenso erfolgt vor der Wahl eine Informationsveranstaltung. Wahlvorschläge für den Gemeinderat können ab 8.02.2014 (nach der öffentlichen Bekanntmachung) bis spätestens 27.03.2014, 18 Uhr beim Vorsitzenden eingereicht werden. Die Zulassung der Wahlvorschläge muss durch den Gemeindevahlausschuss bis spätestens 3.04.2014 getroffen werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zusammensetzung des Gemeindevahlausschusses/Wahlvorstand für die Kommunal- und Europawahl am 25.05.2014.

Vorsitzender:	Bruno Kiefer, nachmittags
Stellv. Vorsitzender:	Arnold Frank, vormittags
Schriftführer:	Werner Berger, nachmittags
Stellv. Schriftführer:	Veronika Springhart, vormittags
Beisitzer:	Roland Kämmerle, vormittags
	Robert Keller, nachmittags
Ersatz:	Thomas Broghammer

TOP 5: Verschiedenes (ÖS v. 10.01.2014)

a) Diamantene Hochzeit der Eheleute Kappeler

Am 22. Januar 2014 feiern die Eheleute Kappeler ihre Diamantene Hochzeit. Der Vorsitzende fragt den GR, was er als Geschenk der Gemeinde überreichen soll. Der Gemeinderat schlägt einen Geschenkkorb vor.

b) Neues Streugerät

Der Vorsitzende fragt GR Bernhard Karle, wie das neue Streugerät funktioniert. Dieser erwidert, dass die Dosierung klappt, aber eine Mischung aus Feinsplitt wäre besser.

c) Restholz im Wald

Der Vorsitzende fragt GR Thomas Broghammer, ob er Interesse an versch. Restholz hat. Desweiteren weist er darauf hin, dass die Restarbeiten der Brennholzlose von 2012 versorgt werden sollten.

d) Homepage von Böllen

BM Kiefer teilt mit, dass die Homepage für Böllen unter www.boellen.de einsehbar ist.

e) Vorschau auf 2014

- Neue Bänke im Breitmoos, hierzu macht GR Arnold Frank den Vorschlag, dass im Weg zum Breitmoos ein verschließbarer Pfosten eingesetzt werden sollte, um das Befahren des Weges einzuschränken. Der GR befürwortet diesen Vorschlag.
- Neue Hausnummern Verteilung
- Biosphärenggebiet, Versammlung mit Landwirten
- Finanzierung Schwimmbad GVV, Beschluss in nächster Sitzung

- Gemeinsamer Werkhof
- Senkung der Abwassergebühren

BM Kiefer bedankt sich beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und überreicht ein Präsent als Dankeschön an Erich Glaisner und Heidrun Sommer von der GVV-Verwaltung. Ein Weinpräsent erhält Bernhard Karle für den guten Winterdienst und Erledigung sonstiger Arbeiten in Böllen, ein Weinpräsent bekommt Arnold Frank für dessen Betreuung der Dorfbeleuchtung sowie als sein Stellvertreter. Robert Keller überreicht er eine Flasche Wein als Dank für die Erstellung von 2 Edelstahlbolzen für das neue Streugerät. Sodann lädt er den GR und die anwesenden Verwaltungsmitglieder in das Gasthaus „Maien“ ein.

GR und BM-Stellvertreter Arnold Frank bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei Bruno Kiefer.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung. Es schließt sich keine nichtöffentliche Sitzung an.

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Die Schriftführerin: